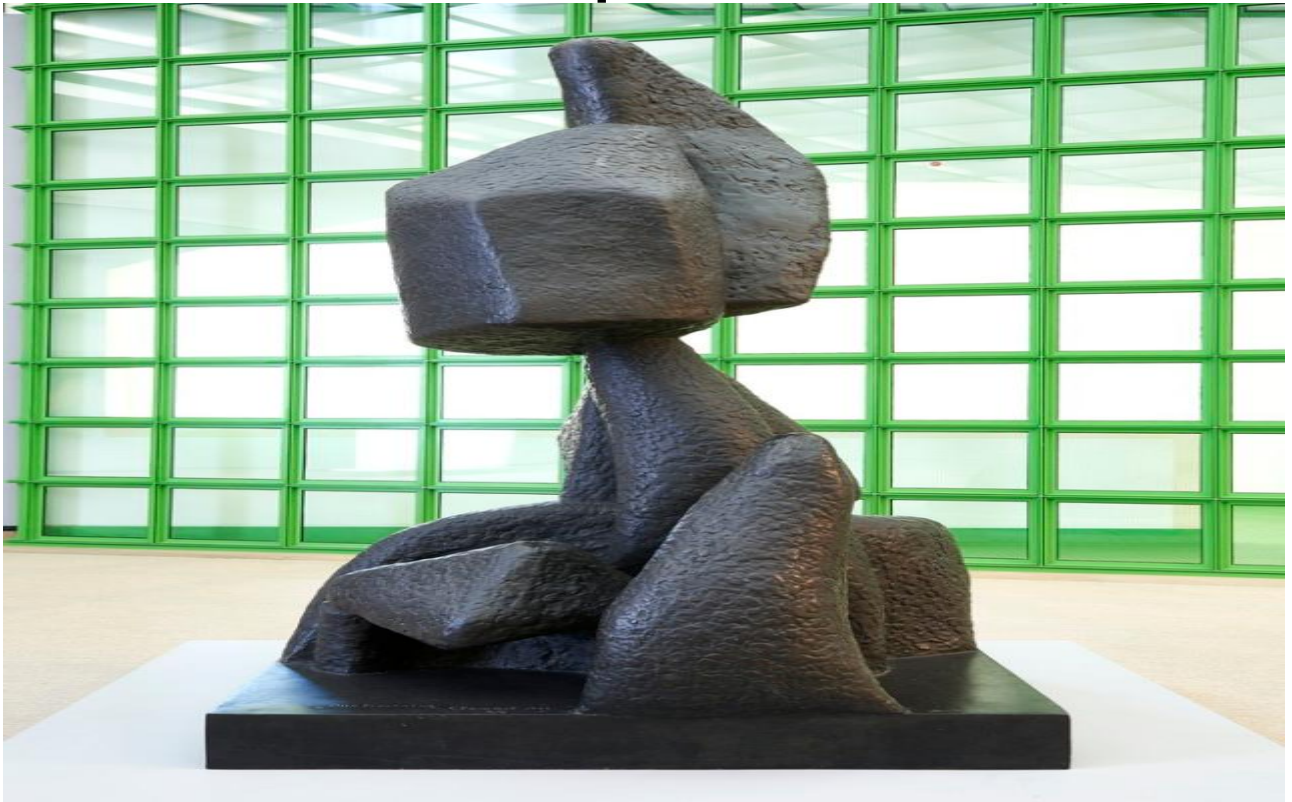


Komposition



Worum es geht

Aus unregelmäßigen Formkörpern, die an große Steine oder Findlinge erinnern, türmt der seit 1924 vorwiegend in Frankreich tätige Künstler ein Gebilde auf, das an prähistorische Kultmale erinnert. Während der Titel hier - dem Zeitgeist bewusst zuwiderlaufend - abstrakt ist, hatte Freundlich kurz zuvor eine vergleichbare Arbeit mit dem Titel »Ascension« geschaffen. Die geschichteten Einzelformen fügen sich zu einer aufstrebenden Ausdrucksgebärde zusammen. Die schweren, dynamisch nach oben und außen interagierenden Formen sind im Sinne eines Befreiungsprozesses zu lesen, den Freundlich in der Entwicklung eines neuen, in der Gemeinschaft aufgehenden Menschengeschlechts sah. Bereits in seiner 1912 geschaffenen, heute verschollenen Plastik *Der neue Mensch*, die 1937 in der in München eröffneten Ausstellung »Entartete Kunst« diffamiert und auf dem Titel des Kataloges abgebildet wurde, hatte sich dieser sozialutopische Ansatz angekündigt. Freundlich wurde 1943 verhaftet und in das Konzentrationslager Majdanek in Polen deportiert, wo er noch am Ankunftstag starb.

Titel	Komposition
Inventarnummer	PL 308
Medium	<u>Skulptur/Plastik</u>
Personen	<u>Otto Freundlich</u> (Künstler / Künstlerin): * 10. Juli 1878 Stolp (Pommern) – † 09. März 1943 (Konzentrationslager) Lublin-Majdanek
Datierung	1933
Material	Bronze
Maße	Höhe: 230,00cm / Breite: 100,00cm / Tiefe: 99,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>zur Zeit in Ausleihe</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Leihgabe 1998 Sammlung Steegmann

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite